

Donnerstag, 18. Juni 2015

## Die Querelen jetzt schnell vergessen

LESERPOST zur  
Abberufung in GothaAndreas Därrtsch (39) aus Gotha  
ankert, dem Gewerbeverein  
und der Fachschaft Innenstadt  
an. Er schreibt:Als Gewerbetreibender dieser  
Stadt nehme ich mit Verwunderung  
die aktuellen Geschehnisse um die  
geplante Abwahl des BÄ¼rgermeisters  
zu Kenntnis.Einzig ein fehlerhafter Briefkopf  
wurde der Ä¼ffentlichkeit als Grund  
benannt, welcher die  
Amtsenthebung des BÄ¼rgermeisters  
Klaus Schmitz-Gielsdorf begründen  
soll. Kann es sein, dass die  
Kommunalpolitiker sich hier mit  
Marginalien beschäftigen? Gotha  
steckt im Wandel, viel Neues  
entsteht. Nie habe ich mehr BÄ¼rgerbeteiligung  
erlebt.Ich hoffe, dass die Querelen um  
den Stuhl des BÄ¼rgermeisters  
schnell vergessen werden und Herr  
Kreuch und Herr Schmitz-Gielsdorf  
als Team, wie sie in der Vergangenheit  
wahrgenommen wurden, wieder  
aktiv werden. Die Belange der BÄ¼rger  
sollten zÄ¼gig wieder in den  
Vordergrund gerÄ¼ckt und dieser  
Abwahlunsinn schnellstmÄ¼glich  
vergessen werden. Das Amt des  
BÄ¼rgermeisters wurde aus meiner  
Sicht sowohl von Werner Kukulcnz  
als auch jetzt von Klaus Schmitz-Gielsdorf  
im Sinne der BÄ¼rger begleitet. Beide  
trafen gewiss auch gelegentlich  
unbequeme Entscheidungen, dass  
gehÄ¼rt zu diesem Job. Doch aus  
meiner Sicht und Erfahrung stets  
aus Ä¼berzeugung, im Interesse  
der Stadt und mit dem Ohr am  
BÄ¼rger. Wann lernt die Politik in  
Gotha, miteinander statt gegeneinander  
zu arbeiten? Es ist genau der richtige  
Zeitpunkt, endlich damit anzufangen.

# Die Querelen jetzt schnell vergessen

## Description

### Die Querelen jetzt schnell vergessen

#### LESERPOST zur Abberufung in Gotha

Andreas DÄrrtsch (39) aus Gotha gehÄrrt dem Gewerbeverein und der Fachschaft Innenstadt an. Er schreibt:

Als Gewerbetreibender dieser Stadt nehme ich mit Verwunderung die aktuellcn Geschehnisse um die geplante Abwahl des BÄ¼rgermeisters zu Kenntnis.

Einzig ein fehlerhafter Briefkopf wurde der Ä¼ffentlichkeit als Grund benannt, welcher die Amtsenthebung des BÄ¼rgermeisters Klaus Schmitz-Gielsdorf begrÄ¼nden soll. Kann es sein, dass die Kommunalpolitiker sich hier mit Marginalien beschäftigen? Gotha steckt im Wandel, viel Neues entsteht. Nie habe ich mehr BÄ¼rgerbeteiligung erlebt.

Ich hoffe, dass die Querelen um den Stuhl des BÄ¼rgermeisters schnell vergessen werden und Herr Kreuch und Herr Schmitz-Gielsdorf als Team, wie sic in der Vergangenheit wahrgenommen wurden, wieder aktiv werden. Die Belange der BÄ¼rger sollten zÄ¼gig wieder in den Vordergrund gerÄ¼ckt und dieser Abwahlunsinn schnellstmÄ¼glich vergessen werden. Das Amt des BÄ¼rgermeisters wurde aus meiner Sicht sowohl von Werner Kukulcnz als auch jetzt von Klaus Schmitz-Gielsdorf im Sinne der BÄ¼rger begleitet. Beide trafen gewiss auch gelegentlich unbequeme Entscheidungen, dass gehÄrrt zu diesem Job. Doch aus meiner Sicht und Erfahrung stets aus Ä¼berzeugung, im Interesse der Stadt und mit dem Ohr am BÄ¼rger. Wann lernt die Politik in Gotha, miteinander statt gegeneinander zu arbeiten? Es ist genau der richtige Zeitpunkt, endlich damit anzufangen.

## Category

1. Allgemein
2. Statements / Reden

## Tags

1. Klaus Schmitz-Gielsdorf
2. Knut Kreuch



**Date**

18.01.2026

**Date Created**

18.06.2015

**Author**

adoetsch